



Neue Informationsbroschüre „Jugend und Familie im Salafismus“

Der Niedersächsische Verfassungsschutzpräsident Bernhard Witthaut stellte heute im Rahmen der 3. KIP NI-Jahrestagung die neue Broschüre des Niedersächsischen Verfassungsschutzes „Jugend und Familie im Salafismus“ vor.

Die salafistische Bewegung hat sich an die Bedürfnisse und Interessen Jugendlicher angepasst. Nach knapp zehn Jahren mit einem starken Wachstum sind die Zahlen der Anhänger mittlerweile relativ konstant. Drei Viertel der niedersächsischen Salafisten sind 26 Jahre und älter. Sie sind mittlerweile zu einem großen Teil in dem Alter, in dem sie Familien gründen oder bereits Kinder haben.

Da in der salafistischen Ideologie die Familie eine große Bedeutung hat, müssen wir uns darauf einstellen, dass es künftig mehr Familien geben wird, in denen Kinder nach salafistischen Werten erzogen werden. Kinder, die bereits von Kindesbeinen an von ihren Eltern ideologisiert wurden, identifizieren sich nicht mit den Werten der freiheitlichen demokratischen Grundordnung und sind besonders gefährdet, sich weiter jihadistisch zu radikalieren.

Neben den Elternhäusern leisten gerade die salafistischen Moscheen einen entscheidenden Beitrag zur ideologischen Erziehung entsprechend der salafistischen Lehre. Einerseits werden dort Predigten, Vorträge und Propagandaliteratur in Form von Ratgebern für Eltern bereitgestellt, um diese zu einer salafistischen Kindererziehung zu befähigen. Andererseits bieten salafistische Moscheen zahlreiche Unterrichts- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an, um diese möglichst früh in ein salafistisches Umfeld einzubinden.

„Weil wir es mit einer Problematik zu tun haben, in der eine Vielzahl von gesellschaftlichen Verantwortungsträgern gefordert sind, greifen die Instrumente der Sicherheitsbehörden allein zu kurz. Um unsere Werte zu schützen wird es darauf ankommen, dass alle gesellschaftlichen Akteure an einem Strang ziehen. Die neue Broschüre soll unser Beitrag zur Aufklärung sein“, so Verfassungsschutzpräsident Witthaut.

Die neue Broschüre des Niedersächsischen Verfassungsschutzes „Jugend und Familie im Salafismus“ erläutert die Hintergründe einer salafistischen Erziehung, typische Verhaltensweisen und Ausdrucksformen jugendlicher Salafisten sowie entscheidende Szenemerkmale. Eine Übersicht der Ansprechpartner, die in Niedersachsen im Rahmen der Kompetenzstelle Islamismusprävention Niedersachsen (KIP NI) bei Hinweisen auf eine salafistische Radikalisierung Informationen, Beratung und Hilfestellung geben können, ergänzt das Angebot.

Die neue Broschüre „Jugend und Familie im Salafismus“ ist unter der Adresse www.verfassungsschutz.niedersachsen.de unter „Aktuelles und Service/Publikationen“ abruf- und bestellbar.

| | | |
|--|---|--|
| Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Verfassungsschutz Büttnerstraße 28 30165 Hannover | Tel.: (0511) 6709 - 217 Fax: (0511) 6709 - 394 | www.verfassungsschutz.niedersachsen.de E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@verfassungsschutz.niedersachsen.de |
|--|---|--|